



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Stadtkenner



Auflösung der Frage vom 7. Januar 2016

von *Oliver Rapp* auf die Preisfrage:

Bei welchem Oberurseler Unternehmen ließen Marlène Charell und André Heller aufwendige Strasskleider und hochwertigen Varietéschmuck für Ihre Bühnenshows fertigen?

Antwort:

Firma Franz Stumpe, Borkenberg

Aus den insgesamt 9 richtigen Einsendungen wurde

**Frau Regina Hackelberg
aus Oberursel**

per Losentscheid als Gewinnerin ermittelt.

Der ausgelobte Gewinn, der Bildband

„Lichtblick GLAS

Vier Jahrzehnte Böhmisches Glasindustrie im Taunus“,

160 Seiten, cocon Verlag

mit Beiträgen von Manfred Heerdegen und Oliver Rapp

wurde überreicht.

Die Namen aller richtigen Einsendungen:

- 1. Frau Regina Hackelberg , Oberursel**
- 2. Herr Josef Bischoff, Oberursel**
- 3. Frau Renate Bischoff, Oberursel**
- 4. Frau Heike Bockshammer, Oberursel**
- 5. Frau Andrea Einig-Homann, Oberursel**
- 6. Frau Sabine Filler, Oberursel**
- 7. Herr Norbert Heidenreich, Oberursel**
- 8. Herr Walter Kansy, Oberursel**
- 9. Frau Petra Nitsche, Oberursel**



Kennst Du Deine Stadt?

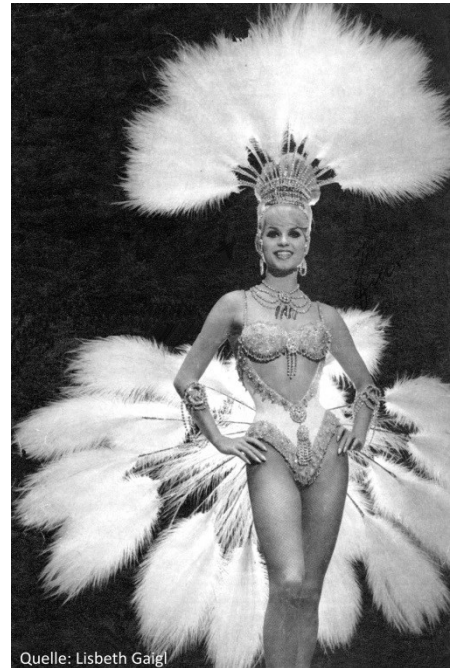
Das Rätsel für Stadtkenner



Erklärung:

Schmuck und Strasskleider aus Oberursel für Marlène Charell und André Heller

Das Unternehmen von Franz Stumpe (1904-1986) war einer der wenigen böhmischen Schmuckgütlereibetriebe aus dem Landkreis Gablonz, die nach der Vertreibung um 1946 trotz der Konzentration der Gablonzer Bijouterieindustrie in Neugablonz (Kaufbeuren) und Schwäbisch Gmünd in Oberursel sesshaft wurden. In Oberursel fanden Franz Stumpe und seine beiden Compagnons Heribert A. Anders (Werkzeugmacher) und Othmar Preissner (Stahlgraveur) zueinander, mit dem Ziel auch die heimatische traditionelle Schmuckwarenherzeugung in der neuen Heimat zu etablieren.



Quelle: Lisbeth Gaigl



Foto: Oliver Rapp

Die drei Partner stellten zunächst in der Notunterkunft im Hotel Schützenhof Schmuck aus den im Abfall vorgefundenen Kriegsmaterialien wie

Kupferstücken, Patronenhülsen und so weiter her. Unter schwierigsten Umständen fertigte man zum Beispiel für die Damenfrisur aus Kupfer oder aus Draht geflochtene Teeglashalter. Nach den gemeinsamen Aufbaujahren spezialisierten sich die drei Unternehmensgründer in ihren jeweiligen Hauptberufen.



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Stadtkenner



Foto: Olivert Rapp

Der Familie Stumpe gelang es, die Schmuckwarenerzeugung erfolgreich zu betreiben und auszubauen. Franz Stumpe beschäftigte schon bald 30 Arbeitnehmer; ab 1954 erfolgte ein Neubau der Wohn- Geschäfts- und Werkstatträume in der

Straße *Am Borkenberg*. Die Schmuckwaren wurden in aller Welt nachgefragt. Man belieferte Kunden im Amsterdam, Stockholm, Paris, London sowie in Südamerika; der Schmuck aus Oberursel wurde auf internationalen Messen präsentiert. Das Angebot war inzwischen vergrößert worden und erfuhr eine weitere Spezialisierung, insbesondere auf Theaterschmuck für Auftritte von Bühnenkünstlern, Artisten, Zauberkünstlern und Showstars.



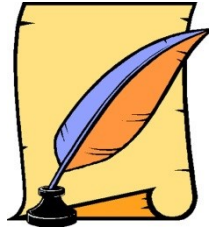
Foto: Oliver Rapp

Marlène Charell ließ ihre Strasskleider am Borkenberg maßfertigen. André Heller kaufte sämtliche Lagerbestände von Alfred Stumpe bei dessen altersbedingten Unternehmensschließung Anfang der 1980er Jahre und nahm die Ware vom Meister am Borkenberg persönlich in Empfang. Einigen Oberurseler Bürgern werden Franz Stumpe und seine vier Töchter auch durch zahlreiche gemeinsame Bühnendarbietungen der Volksmusik in den 1950er und 60er Jahren in Erinnerung sein.



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Stadtkenner



LESERBRIEFE:

Sie können Leserbriefe zu diesem Thema jederzeit einsenden oder nachreichen.

Unerwünschte Bilder werden unverzüglich gelöscht oder verpixelt.

Eigener Text kann auf Wunsch gelöscht werden.

Senden Sie uns einfach eine E-Mail.
